

CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv, Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI, FDP, HAK

Ratsfraktionen · Rathausstraße 11 · 58095 Hagen

Herrn Vorsitzenden

Rüdiger Ludwig

- im Hause

14.11.2022

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ludwig,

bitte nehmen Sie gemäß § 16 der GeschO folgenden Sachantrag zum Tagesordnungspunkt 5.1 „Maßnahmen zum Fahrplanwechsel im Juni 2023“ auf

Beschlussvorschlag:

Tagesnetz

Der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des bisherigen Umfangs der Defizitabdeckung das von der Hagerer Straßenbahn AG vorgeschlagene Tagesnetz für den Fahrplanwechsel Juni 2023 zu bestellen.

Dabei werden – wie im UKM in der Sitzung vom 25.10.2022 von der Hagerer Straßenbahn zum Teil schon in Aussicht gestellt – soweit möglich folgende Ergänzungen berücksichtigt:

- 1) Die Linie CE-Linie nach Vossacker hält in beiden Richtungen auch an der Haltestelle Hartmannstraße.
- 2) Die Linie 511 wird täglich ab ca. 21:30 Uhr auf der Grundlage des Beschlusses vom 22.03.2022 geführt.
- 3) Die letzten Abfahrten des Tagesnetzes auf den Linien 517 nach Hohenlimburg, 518 nach Emsterfeld, 524 nach Halden und 542 nach Kabel verkehren gemäß des Beschlusses vom 22.03.2022 zur gleichen Abfahrtsminute wie die Linien NE6 und NE7 (nach derzeitigem Stand um 23:02 Uhr ab Stadtmitte)
- 4) Die um 22:13 Uhr in Breckerfeld abfahrende Linie 512 wird montags bis samstags von der Haltestelle Boeler Str. bis zum Loxbaum verlängert um Anschlüsse an die Linien 542 nach Kabel und NE7 nach Helfe zu gewährleisten.

Spätverkehr

Die von der Hagerer Straßenbahn AG vorgestellten Maßnahmen zur Verbesserung des Spätverkehrs werden zunächst nicht beauftragt, da zurzeit noch Meinungsverschiedenheiten über die Umsetzung bestehen und diese sich auf dem Gremienweg nicht mehr fristgerecht verhandeln lassen. Um mögliche Nachbesserungen und damit verbundene erneute Änderungen bei Spätverkehr zu vermeiden, wird eine einheitliche Beschlussfassung vorgezogen.

Die Verwaltung wird dazu beauftragt, die Umsetzung der folgenden Punkte a) bis d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu prüfen bzw. zu ermöglichen, spätestens jedoch zum internationalen Fahrplanwechsel am zweiten Wochenende im Dezember 2023.

Gewünschte Anforderungen des Beschlusses vom 22.03.2022 sind insbesondere:

- a) der Anschluss von der SPNV-Linie RE4 aus Richtung Düsseldorf und Wuppertal an alle Stadtteilzentren innerhalb von 15 Minuten,
- b) die Anbindung von Hohenlimburg durch Linienführungen als Ring,
- c) die Anbindung der Stadtteilzentren Boele, Eilpe und Haspe stadtein- und stadtauswärts mit ca. 30 Minuten versetzten Fahrten und
- d) die Einrichtung einer zusätzlichen Haltestelle im Bereich Boeler Str./Fraunhoferstr.

Sollte ein entsprechender Ratsbeschluss erforderlich sein, wird die Verwaltung beauftragt, die Beschlussfassung dem Rat in seiner Sitzung am 15.12.2022 zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung Tagesnetz

Die von der Hagener Straßenbahn AG vorgeschlagenen Maßnahmen erfüllen zum großen Teil die vom UKM beschlossenen Anforderungen. Neben der politischen Forderung vom 22.03.2022 sind auch weitergehende Verbesserungen im Tagesverkehr vorgesehen, die das Nahverkehrsangebot der Hagener Straßenbahn AG deutlich verbessern und die Attraktivität des ÖPNV deutlich steigern werden.

Begründung Spätverkehr

Das Angebot der Hagener Straßenbahn AG weist im Spätverkehr noch einige deutliche Unterschiede zum Anforderungskatalog des UKM vom 22.03.2022 auf. Zentrale Anforderungen der Politik wurden nicht aufgegriffen und erst zu einem späten Zeitpunkt fiskalisch beziffert. Idealerweise wären diese Unterschiede in entsprechenden Verhandlungen noch einmal behandelt und schlussendlich verabschiedet worden. Dies war in der Kürze der Zeit auf Basis der Vorlage jedoch nicht in der dafür nötigen Rechtssicherheit möglich.

In der Diskussion war deshalb auch eine stufenweise Umsetzung der Beschlüsse zu verschiedenen Terminen – mit erheblichen Nachteilen für die Fahrgäste. Um die Fahrgäste nicht mit mehrfachen Umstellungen beim Spätverkehr (andere Abfahrtszeiten, andere Linienführungen) zu verunsichern, haben sich die Beteiligten darauf verständigt, alle Änderungen im Spätverkehr zu einem Termin – spätestens zum internationalen Fahrplanwechsel am zweiten Wochenende im Dezember 2023 – vorzunehmen. Nach Aussagen des VRR ist zu diesem Fahrplanwechsel mit Änderungen der SPNV-Leistungen im Raum Hagen zu rechnen, so dass zu diesem Zeitpunkt ein Fahrplanwechsel auch im Hagener ÖPNV ohnehin angezeigt ist.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Rainer Voigt
CDU Fraktion

Jürgen Sporbeck
Ratsfraktion Bündnis
90/Die Grünen

Dr. Lars Peter Hegenberg
Ratsgruppe FDP

Dr. Josef Bücker
Fraktion Hagen Aktiv

Ökan Özdil
Ratsgruppe HAK

Lisa Knüppel
Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI